

OrthoKids-Information für Kinder (Anlage 3 zum Behandlungsvertrag)



Projektinformation

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

wir haben zum Projekt OrthoKids alles Wissenswerte für dich zusammengestellt:

Wie kannst du am Projekt OrthoKids teilnehmen?

Du kannst teilnehmen, wenn du:

- zwischen 10 und 14 Jahren alt bist
- bei einer gesetzlichen Krankenkasse versichert bist

Die Teilnahme am Projekt OrthoKids ist natürlich freiwillig und kostenlos für dich.

Was ist OrthoKids?

Das Projekt OrthoKids möchte deine Gesundheit unterstützen. Du kennst sicher die Untersuchungen beim Kinderarzt bzw. bei der Kinderärztin, die du regelmäßig mit deinen Eltern besucht hast. Eine zusätzliche Untersuchung bei einem Orthopäden bzw. einer Orthopädin soll dieses Angebot ergänzen. Wir wollen wissen, wie oft Kinder Auffälligkeiten wie zum Beispiel Fehlstellungen der Füße oder eine verschobene Wirbelsäule haben. Wir hoffen, dass dadurch spätere Probleme, z.B. Fuß- oder Rückenschmerzen, vermieden werden können, weil man sie schon sehr früh erkannt hat. Diese orthopädische Vorsorgeuntersuchung wird wissenschaftlich ausgewertet.

Was bietet OrthoKids dir?

Dein Arzt bzw. deine Ärztin untersucht:

- deine Wirbelsäule (z.B.: krummer Rücken)
- deine Beine (z.B.: O-Bein oder X-Bein) und deine Füße (z.B.: Plattfuß)
- deine Hüfte
- er klärt dich über mögliche Probleme von Übergewicht auf und gibt dir Tipps für den Sport

Sollte dein Arzt bzw. deine Ärztin bei dieser Untersuchung eine Auffälligkeit feststellen, erklärt er bzw. sie dir, was du hast und du erhältst alle notwendigen Untersuchungen und Behandlungen. Auch kontrolliert er bzw. sie dann ein Jahr später nochmals, ob sich die Auffälligkeit verbessert hat.

Die OrthoKids-App

Für das Projekt OrthoKids wird die sogenannte OrthoKids-App verwendet. Die OrthoKids-App kannst du in allen gängigen App-Stores herunterladen. Für alle Kinder werden hier Informationen zum Projekt, Gesundheit und Sport angeboten. Beispielsweise sind das Trainingsübungen, mit denen du dich fit halten und Punkte sammeln kannst. Auch kannst du an mehreren Gewinnspielen teilnehmen, wenn du die OrthoKids-App nutzt. Preise sind zum Beispiel Eintrittskarten zu Sportveranstaltungen oder Sachpreise. In der App gibt es auch Teilnahmebescheinigungen, Terminerinnerungen und Fragebögen. Zusätzlich können die Studienkoordinatorinnen dir auch Nachrichten schicken.

Außerdem erhältst du über die OrthoKids-App dreimal (vor der ersten orthopädischen Untersuchung, sechs Monate und 1 Jahr danach) einen Fragebogen bereitgestellt, der zusätzliche Informationen für deinen Arzt bzw. deine Ärztin und die OrthoKids-Studie enthalten. Deshalb wäre es sinnvoll, dass deinen Eltern mit dir diese Fragebögen in der OrthoKids-App ausfüllen. Ihr bekommt immer eine Information über die OrthoKids-App und zusätzlich eine E-Mail, wenn es wieder einen neuen Fragebogen gibt. Das Ausfüllen dauert 15 bis 20 Minuten pro Fragebogen.

Du kannst die OrthoKids-Untersuchung bei deinem Arzt natürlich auch machen, ohne die OrthoKids-App und alle damit verbundenen App-Inhalte und App-Funktionen zu nutzen.

Wer bietet das Projekt OrthoKids an?

Die Arztpraxis, die dir diese Information und die weiteren OrthoKids-Unterlagen ausgehändigt hat, nimmt am Projekt OrthoKids teil. Verschiedene Organisationen führen das Projekt gemeinsam durch. Das sind die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW), die Universität zu Köln (IGKE), das Fraunhofer-Institut FOKUS (FOKUS) und das Klinikum Stuttgart mit der Orthopädischen Klinik des Olgahospitals (Klinikum Stuttgart).

Wer führt die wissenschaftliche Auswertung durch?

Ein Forschungsteam der Universität zu Köln (IGKE) führt die wissenschaftlichen Auswertungen durch. Ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin des IGKE wird vielleicht deine Eltern zu einer Befragung über das Projekt einladen. Dabei können deine Eltern darüber berichten, wie zufrieden sie mit dem Projekt OrthoKids und der App sind. Diese Befragungen sind freiwillig. Möchten deine Eltern teilnehmen, erhalten sie eine spezielle Einwilligungserklärung, die sie unterschreiben müssen.

Wie kannst du deine Teilnahme am Projekt OrthoKids beenden?

Wir hoffen nicht, dass du irgendwann nicht mehr mitmachen möchtest. Falls aber doch, können deine Eltern die Teilnahme jederzeit für dich beenden, indem Sie dies deinem Arzt bzw. deiner Ärztin mitteilen.

Hast du noch Fragen?

Solltest du weitere Fragen zum Projekt OrthoKids haben, wende dich bitte an deinen Arzt bzw. deine Ärztin oder an die Projektleitung KVBW:

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg, Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart, Tel: 0711/ 7875-3883, E-Mail: orthokids@kvbawue.de, www.kvbawue.de.

Außerdem kannst du uns gerne im Internet unter www.ortho-kids.de besuchen.

Datenschutzinformation

Damit wir deine Daten wissenschaftlich auswerten können, benötigen wir unbedingt die Einwilligung deiner Eltern. Ohne ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung kannst du leider nicht am Projekt OrthoKids teilnehmen.

Wir wollen dich deshalb darüber informieren, was das bedeutet:

Welche Daten werden erhoben und wer erhält diese Daten?

Dein Arzt bzw. deine Ärztin nimmt für das OrthoKids-Projekt deinen Vornamen, Nachnamen, dein Geburtsdatum, dein Geschlecht, deine Adresse, E-Mail-Adresse, deine Krankenkasse und Versichertennummer auf. Auch die persönlichen Daten deiner Eltern (Vorname, Nachname, Kontaktdaten) werden erfasst. Bei der Untersuchung werden Vorerkrankungen, Medikamenten, Beschwerden und die Ergebnisse der Untersuchung und Behandlung in der sogenannten OrthoKids-Plattform dokumentiert.

Falls du deinen Arzt bzw. deine Ärztin während der Projektteilnahme wechselst, benötigt der neue Arzt bzw. die neue Ärztin, sofern er bzw. sie auch bei OrthoKids mitmacht, die Daten vom ersten Arzt bzw. der ersten Ärztin, die in der OrthoKids-Plattform dokumentiert sind. Das ist wichtig, damit Daten nicht doppelt erfasst werden und alle den Überblick behalten.

In der OrthoKids-App gibt es Fragebögen, die ausgefüllt werden sollen. Als Dankeschön kannst du an einem Gewinnspiel teilnehmen. Natürlich nur wenn du das auch möchtest und deine Eltern damit einverstanden sind. Für die Verlosung werden von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) dein Vorname, Name, Anschrift und Kontaktdaten verwendet, um dich benachrichtigen zu können.

Welche Daten werden in der OrthoKids-Plattform automatisch verarbeitet?

In der OrthoKids-App werden deine Aktivitäten wie z. B. Log-ins, angesehene Videos und Informationsmaterial, beantwortete Quizfragen und von deinen Eltern ausgefüllte Fragebögen gespeichert. Damit kannst du Punkte sammeln. Außerdem wirst du an deine Termine und an die Fragebögen erinnert.

Wer arbeitet mit der OrthoKids-Plattform und wer hat darauf Zugriff?

Zugriff haben nur dafür berechnigte einzelne Personen. Deine Eltern haben jederzeit das Recht, die für dich dokumentierten Daten anzusehen. Dafür können Sie sich an deinen Arzt bzw. an deine Ärztin wenden.

Wie erfolgt die Verschlüsselung der Daten?

Jeder Teilnehmer bzw. jede Teilnehmerin erhält eine zehnstellige Nummer, die zufällig vergeben und in einer Liste erfasst wird. Diese Liste wird vom Klinikum Stuttgart streng nach Vorschrift aufbewahrt. Diese Nummer wird statt deines Namens verwendet, damit keine Verbindung zwischen dir als Person und deinen Daten besteht.

Welche Daten werden für die wissenschaftliche Auswertung übermittelt?

Die Uniklinik Köln (IGKE) führt die wissenschaftliche Auswertung durch und erhält dafür Daten ohne deinen Namen, dein Geburtsdatum oder deine Versichertennummer, so dass dort keiner weiß, dass diese Daten von dir stammen.

Falls du bei der AOK Baden-Württemberg (AOK BW) oder bei der Techniker Krankenkasse (TK) versichert bist, erhält die Uni Köln zusätzlich noch Daten von der Krankenkasse. Auch diese Daten enthalten weder deinen Namen noch Geburtsdatum oder Versichertennummer, so dass man sie dir nicht zuordnen kann.

Alle Daten aus dem OrthoKids-Projekt und die Daten von den Krankenkassen werden zusammengeführt und ausgewertet. Eine Zuordnung zu dir ist dabei aber nicht möglich.

Wann werden die Daten gelöscht?

Die für deine orthopädische Behandlung und für die OrthoKids-Studie gespeicherten Daten werden spätestens nach 10 Jahren gelöscht, wenn es keine Verpflichtungen zur weiteren Aufbewahrung gibt.

Welche Gesetze regeln im Projekt OrthoKids die Sicherheit deiner Daten?

Die Grundlage ist der Behandlungsvertrag mit deinem Arzt, die Datenschutzgrundverordnung und das Sozialgesetzbuch. Du kannst sicher sein, dass deine Daten sehr gut geschützt werden. Alle zuständigen Personen müssen sich an das ärztliche Berufsgeheimnis und das Sozialgeheimnis halten.

Sind mit der Datenverarbeitung Risiken verbunden?

Bei jeder Erhebung, Speicherung, Nutzung und Übermittlung von Daten können Vertraulichkeitsrisiken bestehen (z. B. die Möglichkeit, dass man die Daten dir zuordnen kann). Diese Risiken lassen sich nicht völlig ausschließen und werden größer, je mehr Daten miteinander verknüpft werden können. Wir versichern dir und deinen Eltern, alles zu tun, was technisch möglich ist, damit eure Daten geschützt sind. Außerdem werden eure Daten nur an Stellen weitergegeben, die ein geeignetes Datenschutzkonzept vorweisen können.

Welche Rechte hast du?

Du hast ein Recht auf:

- Auskunft zu deinen Daten
- Löschung deiner Daten
- Berichtigung falscher Daten
- Einschränkung der Verarbeitung deiner Daten
- Übertragung deiner Daten
- Beschwerde bei diesen Behörden:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Tel.: 0711/615541-0
Fax: 0711/615541-15
poststelle@fdi.bwl.de

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit
Graurheindorfer Str. 153
53117 Bonn
Tel: 0228/997799-0
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

Deine Eltern haben außerdem jederzeit das Recht, ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung wieder rückgängig zu machen. Die Verarbeitung deiner bis dahin erhobenen Daten ist aber in Ordnung. Der Widerruf kann schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift (also mündlich mit der Bitte dies

aufzuschreiben) von deinen Eltern gegenüber deinem Arzt bzw. deiner Ärztin erfolgen. Dies führt jedoch dazu, dass eine weitere Teilnahme am Projekt OrthoKids danach nicht mehr möglich ist.

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Für deine persönlichen Daten und deine medizinischen Daten ist dein Arzt bzw. deine Ärztin verantwortlich. Bei Fragen zur Datenverarbeitung dürfen sich deine Eltern gerne an die Arztpraxis wenden.

Für Daten, die von deiner Krankenversicherung (AOK BW und der TK) für die wissenschaftliche Auswertung bereitgestellt werden, ist deine Krankenkasse zuständig. Deine Eltern können sich an den dort zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden.

AOK BW:

Frau Simone Szabo
AOK Baden-Württemberg
Stabsstelle Datenschutz
Presselstr. 19
70191 Stuttgart

TK:

Techniker Krankenkasse
Beauftragter für den Datenschutz
Bramfelder Str. 140
22305 Hamburg
datenschutz@tk.de

Für die Verarbeitung deiner Abrechnungsdaten für das Projekt OrthoKids ist die KVBW verantwortlich. Bei Fragen und/ oder Beschwerden bezüglich der Datenverarbeitung zur Abrechnung können sich deine Eltern an den Datenschutzbeauftragten der KVBW wenden:

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Stabsstelle Datenschutz
Zur Weiterleitung an den Datenschutzbeauftragten
Albstadtweg 11
70567 Stuttgart
Telefon: 0711 7875-0
E-Mail: datenschutzbeauftragter@kvbawue.de

Verantwortlich für die weitere Datenverarbeitung im Rahmen der OrthoKids-Studie sind die Projektpartner von OrthoKids. Bei Fragen können sich deine Eltern an den Datenschutzbeauftragten der KVBW wenden.